

Abänderung des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1948, BGBl. Nr. 51, über die Berechtigung der nach reichsrechtlichen Vorschriften approbierten Zahnärzte (57/A) **49** (7. 3. 1951) 1837.

Ausschuß für soziale Verwaltung **50** (14. 3. 1951) 1866.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 572 d. B., siehe Sachregister unter „Gesundheitswesen“.

Abänderung des Bundesverfassungsgesetzes vom 6. Februar 1947, BGBl. Nr. 25, über die Behandlung der Nationalsozialisten (Nationalsozialistengesetz) (115/A) **85** (27. 3. 1952) 3225.

Hauptausschuß **86** (2. 4. 1952) 3254.

Entschließungsantrag, betr.:

die Amnestierung der in den §§ 8, 10 und 11 Verbotsgesetz enthaltenen Formdelikte (angenommen) **29** (12. 7. 1950) 1025—1026 und 1033.

Annahme der gleichen Entschließung im Bundesrat **55** (19. 7. 1950) 1081 und 1087.

Zuschrift des Bundeskanzlers an den Nationalrat und Zuweisung derselben an den Hauptausschuß **32** (25. 10. 1950) 1172 und 1182.

Zuschrift des Bundeskanzlers an den Bundesrat und Zuweisung derselben an den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten **56** (31. 10. 1950) 1099.

Erledigt durch die Berichte und Anträge 640 und 641 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalsozialismus“.

Anfrage, betr.:

die Wiedereinführung der Haydn-Hymne als österreichische Bundeshymne (253/J) **52** (17. 5. 1951) 1921.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 23. 5. 1951 (229/AB) **53** (30. 5. 1951) 1925 und 1926.

GRAF Ferdinand, Staatssekretär im Bundesministerium für Inneres, Bauernbunddirektor, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Siehe auch Personenregister A.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Strafbezirksgericht Wien (Ehrenbeleidigung) — Immunitätsausschuß **3** (23. 11. 1949) 50.

Bericht: 13 d. B. (Prinke).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **4** (25. 11. 1949) 76—77.

GRIESSNER Isidor, Bauer, Fusch an der Glocknerstraße.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (8. 11. 1949) 4.

Austritt am 24. 7. 1951.

Wieder Mitglied ab 5. 12. 1951.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 15. 11. 1951.

Austritt am 30. 1. 1952.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

Berichterstatter über:

die Gruppe VIII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1952 **71** (10. 12. 1951) 2725—2727.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **20** (16. 3. 1950) 673—678.

GRUBER Alois, Kraftfahrer, Klagenfurt.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) am 6. 7. 1950.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **20** (16. 3. 1950) 639—641.